

Maria Biesold

# SERGEJ PROKOFJEW

Komponist im Schatten Stalins

Eine Biographie

BELTZQUADRIGA

# Inhalt

Prolog 7

## RUSSLAND 1891-1917

- Kindheit in Sonzowka 15  
Studium in St. Petersburg 19  
»Enfant terrible« der russischen Avantgarde 36

---

## EMIGRATION 1918-1927

---

- Tonaler »Stahl-Trust« in New York 55  
Lina und »Die Liebe zu den drei Orangen« 61  
Paris und die Ballets Russes 74  
Intermezzo in Ettal 82  
Erste Kontakte mit der Heimat 86  
»Der stählerne Schritt« 96  
Das Jahr 1927 und die Reise in die Sowjetunion 103  
Aufführungsprobleme in West und Ost 122  
Das Ende des Moskauer Kulturfrühlings 141  
Plädoyer für die »Neue Einfachheit« 147

## ZWISCHEN DEN FRONTEN 1928-1936

- Der Blick des Künstlers auf das »kommunistische  
Experiment« 157  
Der Sozialistische Realismus 169

Kulturbotschafter im Staatsauftrag	179
Lehrauftrag in Moskau und die neue sowjetische Musik	186
»Romeo und Julia« und die Ermordung Kirows	194

---

## SOWJETUNION 1936-1953

---

Rückkehr in die Sowjetunion	205
»Peter und der Wolf«	209
Kampf um Anerkennung	213
»Formalismusdebatte« und die letzte Reise in den Westen	220
»Alexander Newski« und »Semjon Kotko« im Schatten des politischen Terrors	233
Die Tragödie Meyerhold und Prokofjews Trennung von Lina	242
»Krieg und Frieden« und »Iwan der Schreckliche«	259
Höhepunkt einer sowjetischen Karriere	278
Die »kulturellen Säuberungen« und das Jahr 1948	290
Die Zähmung des Künstlers	310
Epilog	319

---

## ANHANG

---

Bibliographie	323
Anmerkungen	326
Werkverzeichnis	332
Zeittafel	337
Bildnachweis	339
Ausgewähltes Personenregister	340
Dank	343